

EDELRAUTHÜTTE

— dal - seit 1908 —

RIFUGIO PONTE DI GHIACCIO

2545 m



Höhenweg Zösen

Start Nevesstausee auf 1.868 m

Höhenprofil Länge: 13,5 km; etwa 1.560 m im Aufstieg, 1.560 Höhenmeter im Abstieg

Gehzeit 4 Stunden Zösen - Edelrauthütte, (ganze Runde: 6-7 Stunden)

Wegbeschreibung

Sie fahren mit dem Auto nach Oberlappach und biegen dort links nach Zösen ab. Auf 1750 Metern Meereshöhe (Hofalm) beginnt der Wanderweg Nr. 6, der Sie hinauf auf die Bodenseen (Seebergseen) und dann weiter auf den Aussichtsberg Napf (2.888 m) führt. Das einsame Naturerlebnis wird Sie berühren: Außer dem Blöken von Schafen ist hier nichts zu hören, Gemsen, Steinböcke und Murmeltiere sind im Glücksfall zusätzlich ihre einzigen Wegbegleiter. Von der Napfspitze steigen Sie auf gutem aber steilen und teilweise etwas ausgesetztem Weg auf die Edelrauthütte ab. Rückkehr über den Stausee und den alten Fußweg nach Lappach und zum Auto.

VARIANTE I:

Diese Wanderung wird auch als erste Etappe einer Zweitagestour gemacht. Der zweite Tag führt dann über den Neves Höhenweg, die Chemnitzer Hütte und das Lappacher Jöchl zum Eingang ins Zösental zurück (Zweite Etappe 6-7 Stunden bis zur Hofalm).

VARIANTE II:

Am zweiten Tag gehen Sie über den Pfunderer Höhenweg bis zum Passenjoch und steigen dann über den Flemmberg ins Zösental ab, und kommen dort wieder zur Hofalm (Gehzeit 7-9 Stunde)

Schwierigkeitsgrad

Mittelschwer. Der Aufstieg zum und Abstieg vom Napf erfordern Trittsicherheit und gutes Schuhwerk. Die Variante I erfordert gute, Variante II sehr gute Kondition. Gute Wanderausrüstung, Trittsicherheit

Ihre Notfallnummer: 118

